

<b>Modul INF-MSc-316: Virtualisierung und Compilation II: Aggressive Model Driven Design</b>					
<b>Englischer Modultitel:</b> Virtualization and Compilation II: Aggressive Model Driven Design					
<b>Studiengänge:</b> Masterstudiengang Informatik, Masterstudiengang Angewandte Informatik					
<b>Turnus</b> nach Ankündigung	<b>Dauer</b> 1 Semester	<b>Studienabschnitt</b> 2.-3. Semester	<b>Credits</b> 6	<b>Aufwand</b> 180 (60/120)	
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Credits</b>	<b>SWS</b>
	1	Virtualisierung und Compilation II: Aggressive Model Driven Design	V	3	2
	2	Übung zu Virtualisierung und Compilation II: Aggressive Model Driven Design	Ü	3	2
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungs-sprache:</b> deutsch oder englisch				
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> Diese vertiefende Lehrveranstaltung erweitert das Zusammenspiel von Virtualisierung und der dazu dualen Compilation bis hin zur Ebene der System/Prozessmodellierung. Angestrebt ist ein radikaler (aggressiver) Ansatz zur modellgetriebenen Entwicklung, bei der Modelle ähnlich automatisiert kompiliert werden, wie üblicherweise nur Programme. Die Thematik wird sowohl theoretisch als auch praktisch behandelt, inklusive Einsatz entsprechender Softwarewerkzeuge.				
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> Die Studierenden sollen den vertiefenden Umgang mit Methoden zur Virtualisierung und zur Compilation erwerben sowie Verständnis für die geeignete Wahl von Virtualisierungsebenen bis hinauf auf die Prozessmodellierungsebene entwickeln. Verständnis für die Probleme und möglichen Lösungsansätze für die Entwicklung geeigneter Technologien zur automatischen Unterstützung von Model Driven Design sollen die Studenten dadurch erlangen. Studierende werden so in die Lage versetzt, moderne Software-Werkzeuge für die Virtualisierung als auch für die Compilation einsetzen zu können.				
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> <i>Modulprüfung:</i> mündliche Prüfung (20 Minuten) <sup>BOSS-NR. 64591</sup> <i>Studienleistung:</i> • regelmäßige, aktive Teilnahme an der Übung erfolgreiche Bearbeitung der Aufgabenzettel (Details laut Veranstaltungsankündigung) <sup>BOSS-NR. 64541</sup> Die Studienleistung ist eine freiwillige Studienleistung.				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen				
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <i>Erfolgreich abgeschlossen:</i> –keine– <i>Vorausgesetzte Kenntnisse:</i> Logik, Operationelle Semantik				
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Vertiefungsmodul in den Masterstudiengängen Informatik und Angewandte Informatik Forschungsbereich: Software, Sicherheit und Verifikation				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. B. Steffen		<b>Zuständige Fakultät</b> Informatik		Beschluss Fakultätsrat 13.01.2010 Änderung Fakultätsrat 21.09.2016, 22.02.2017